

Literaturstelle der Landeszentrale öffnet wieder am

23. April

Mehr als vier Woche musste die Literaturstelle der Landeszentrale in der Magdeburger Leiterstraße wegen der Corona-Pandemie geschlossen bleiben. Nach den jüngsten Lockerungen kann nun auch das Publikationsangebot ab 23. April zu den gewohnten Zeiten seine Pforten öffnen.

„Wir sind froh, dass es jetzt wieder losgehen kann mit unserem Literaturangebot“, betonte der Leiter der Literaturstelle, Jan Bartelheimer. Zwar sei es in den vergangenen Wochen auch möglich gewesen, Publikationen online zu bestellen. Aber der Kontakt mit den Nutzern habe doch gefehlt. Nun könnten Besucherinnen und Besucher wieder direkt in die Räume der Landeszentrale in Magdeburg kommen – „mit dem nötigen Sicherheitsabstand und nach den aktuellen Bestimmungen der Corona-Eindämmungsverordnung versteht sich“.

Zugleich kündigte Bartelheimer neue Publikationen an. So erwartet die Literaturstelle im Mai u.a. zwei neue Titel. Dazu gehört die Publikation von Hans-Peter Killguss, Marcus Meier, Sebastian Werner: Bildungsarbeit gegen Antisemitismus: Grundlagen, Methoden & Übungen, die sich insbesondere für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit eignet. Ganz aktuell ist auch die Neuerscheinung des Buches von Andreas Speit und Jean-Philipp Baeck (Hg.): Rechte Egoshooter – Von der virtuellen Hetze zum Livestream-Attentat.

Außerdem sind folgende Titel aktuell verfügbar:

Daniel Watermann, Susanne Feldmann (Hg.): Stadtgeschichte in Fotografien. Halle (Saale) im 20. Jahrhundert

Harald Neckelmann (Hg.): Die Geschichte von Lili Elbe – Ein Mensch wechselt sein Geschlecht

Anne Frank, David Polonsky, Ari Folman: Tagebuch der Anne Frank (Graphic Diary)

Julia Ebner: Radikalisierungsmaschinen – Wie Extremisten die neuen Technologien nutzen und uns manipulieren (Wissenschafts-Buch des Jahres 2020)

Wolfgang Benz: Antisemitismus – Präsenz und Tradition eines Ressentiments (3. aktualisierte Auflage)

Klaus-Peter Hufer: Argumente am Stammtisch – Erfolgreich gegen Parolen, Palaver und Populismus

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Jan Bartelheimer, Tel.: 0391/567-6462,

E-Mail: jan.bartelheimer@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 22.04.2020

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@sachsen-anhalt.de